



Allgemeine Nutzungsbedingungen für den Zugang zum Internet über das offene Gäste WLAN

Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen regeln die Inanspruchnahme des offenen Gäste WLAN (nachfolgend: „HotSpot“) im Haupthaus, Am Schlossplatz 5, Rastatt, bzw. in der jeweiligen Außenstelle des Landkreises Rastatt durch Besucher des Haupthauses oder der Außenstelle.

1. Allgemeines

- 1.1. Vertragspartner sind der Landkreis Rastatt, vertreten durch den Landrat, (nachfolgend: „HotSpot Betreiber“) und der Nutzer oder die Nutzerin (nachfolgend: „Gast“ oder „Gäste“).
- 1.2. Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung eines vom HotSpot Betreiber zur Verfügung gestellten WLAN-basierten Internetzugangs für Gäste im Haupthaus oder der jeweiligen Außenstelle des Landkreises Rastatt. Die Nutzung des vom HotSpot Betreiber gestellten Internetzugangs erfolgt ausschließlich nach den Bestimmungen dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen.

2. Leistungsbeschreibung

- 2.1. Der HotSpot Betreiber stellt dem Gast im Haupthaus bzw. der jeweiligen Außenstelle mit Hilfe von Funk-Technologie (Wireless Local Area Network „WLAN“) im Rahmen seiner technischen Möglichkeiten einen Zugang zum Internet zur Verfügung.
- 2.2. Eine Verpflichtung des HotSpot Betreibers, dem Gast einen Zugang zum Internet zur Verfügung zu stellen, besteht nicht.
- 2.3. Ein ununterbrochen störungsfreier Zugang zum Internet durch den HotSpot Betreiber kann nicht zugesichert werden. Es ist möglich, dass aufgrund von Umständen, die außerhalb der Verantwortung des HotSpot Betreibers liegen, der Zugang zum Internet nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung gestellt werden kann.

2.4. Der HotSpot Betreiber behält sich das Recht vor, den gewährten Internetzugang im Falle notwendiger technischer Reparatur- und Wartungsarbeiten ohne vorherige Ankündigung zu ändern, zu beschränken oder einzustellen.

2.5. Der HotSpot Betreiber ist berechtigt, Gästen, die gegen diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen verstoßen, den Zugang zum Internet über die von ihm zur Verfügung gestellte Technologie dauerhaft zu verweigern.

3. Entgelt

Der HotSpot Betreiber stellt den Internetzugang kostenlos zur Verfügung.

4. Nutzung und Nutzungsvoraussetzungen

Der Zugang zum Internet mittels der vom HotSpot Betreiber zur Verfügung gestellten Technologie setzt ein WLAN-fähiges, betriebsbereites Endgerät voraus. Ferner muss das Endgerät über ein geeignetes Betriebssystem sowie über einen geeigneten Internet-Browser verfügen und aktuelle Software-Treiber sowie ein entsprechendes IP-Netzwerkprotokoll ausweisen. Die Erfüllung dieser Nutzungsvoraussetzungen liegt ausschließlich in der Verantwortung des Gastes.

5. Obliegenheiten und Pflichten des Gastes

5.1. Im Rahmen der Nutzung des vom HotSpot Betreibers zur Verfügung gestellten Internetzugangs ist es dem Gast ausdrücklich nicht gestattet, die Leistungen zum Betreiben eines Servers zu nutzen und/oder die Leistungen Dritten gegen Erhebung eines Entgeltes oder gegen Erlangung eines sonstigen Vorteiles anzubieten, zur Verfügung zu stellen oder weiterzugeben.

5.2. Der Gast ist verpflichtet, den Zugang zum Internet über die vom HotSpot Betreiber angebotene Leistung vor unberechtigten Zugriffen Dritter zu schützen. Insbesondere obliegt es dem Gast, die von ihm angemeldeten Endgeräte vor einem unberechtigten Zugriff durch Dritte zu schützen.

5.3. Der Gast ist verpflichtet, den vom HotSpot Betreiber zur Verfügung gestellten Internetzugang ausschließlich unter Beachtung und Wahrung geltender Gesetze, Vorschriften oder

sonstigen Bestimmungen zu nutzen. Eine rechtswidrige oder missbräuchliche Nutzung ist dem Gast ausdrücklich untersagt. Insbesondere ist es dem Gast untersagt:

- a) urheberrechtlich geschützte Werke unerlaubt anzubieten, zu speichern, zu streamen oder in anderer Art und Weise zu verwerten;
- b) die Bestimmungen des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages und des Jugendschutzgesetzes zu missachten;
- c) Informationen, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu verbreiten oder auf solche Informationen hinzuweisen;
- d) pornographische Informationen und Inhalte im Sinne des § 184 StGB oder Informationen und Inhalte die geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen zu verbreiten oder auf solche Informationen und Inhalte hinzuweisen;
- e) sonstige Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten zu übermitteln oder auf solche Inhalte hinzuweisen;
- f) unaufgefordert Informationen, insbesondere unerwünschte oder unverlangte Werbung unabhängig von der Art der Versendung, zu versenden („Spamming“);
- g) rechtswidrig im Sinne des § 238 StGB zu anderen Personen Kontakt aufzunehmen („Stalking“);
- h) unbefugt Informationen oder Daten abzurufen oder unbefugt in Datenverarbeitungssysteme- und Netze einzudringen.

5.4. Es obliegt ausschließlich dem Gast,

- a) die von ihm registrierten Endgeräte ausreichend vor Datenzugriffe Dritter zu sichern;
- b) eine verschlüsselte Übertragung der vom HotSpot Betreiber übertragenden Daten sicherzustellen.

6. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

Der HotSpot Betreiber erfasst bei der Vermittlung des Zugangs zum Internet lediglich die MAC Adresse („Media-Access-Controll“- Adresse, oder auch „physikalische Adresse“) und den BIOS des genutzten Zugangsgertes sowie das Datum und die Dauer der Nutzung der Leistungen aus technischen Gründen. Diese Daten eines Gastes werden temporär aus technischen Gründen für dreißig Tage gespeichert und anschließend gelöscht.

Sonstige -andere- personenbezogene Daten werden vom HotSpot Betreiber bei der Vermittlung des Internetzugangs nicht gespeichert, erfasst, übermittelt oder erhoben. Personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzrechts sind alle Daten, die auf den Gast persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Nutzerverhalten.

Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist der Landkreis Rastatt, vertreten durch den Landrat, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt.

Der Datenschutzbeauftragten des HotSpot Betreibers ist unter datenschutzbeauftragter@landkreis-rastatt.de oder postalisch mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“ erreichbar.

Bei einer Kontaktaufnahme des Gastes mit dem HotSpot Betreiber per E-Mail, Brief oder über ein sonstiges Medium würden die vom Gast mitgeteilten Daten (ggf. E-Mail-Adresse, Anschrift, Name und Telefonnummer) vom HotSpot Betreiber gespeichert, um die Fragen des Gastes zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löscht der HotSpot Betreiber, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränkt die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

7. Rechte nach der DSGVO

Der Gast hat neben dem Anspruch auf diese Information nach Art. 12 DSGVO gegenüber dem HotSpot Betreiber folgende weitere Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung oder Löschung, Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Der Gast hat zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten durch den HotSpot Betreiber zu beschweren.

8. Verantwortung für Inhalte und Haftung des Gastes

- 8.1. Der HotSpot Betreiber vermittelt lediglich den Zugang zur Nutzung der Inhalte des Internets. Der HotSpot Betreiber trägt keine Verantwortung für die über das Internet nutzbaren Inhalte.
- 8.2. Der Gast trägt die ausschließliche Verantwortung für sämtliche Inhalte, die er oder sie über den vom HotSpot Betreiber zur Verfügung gestellten Zugang zum Internet überträgt, verbreitet oder auf welche er oder sie hinweist.
- 8.3. Der HotSpot Betreiber ist durch den Gast von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des Internetzugangs durch den Gast beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung des durch den HotSpot Betreiber zur Verfügung gestellten Internetzugangs verbunden sind. Erkennt der Gast oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, so hat er den HotSpot Betreiber unverzüglich hierüber zu unterrichten.

9. Haftung und Schadensersatz

- 9.1. Der HotSpot Betreiber haftet nur für Schäden aufgrund Verletzungen von Leben, Leib oder Gesundheit, für Schäden die der HotSpot Betreiber vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat, für arglistig verschwiegene Mängel unbeschränkt.
- 9.2. Bei leicht fahrlässigen Verletzungen von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf, sog. Kardinalspflichten, ist die Haftung des HotSpot Betreiber der Höhe nach auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 9.3. Eine weitergehende Haftung des HotSpot Betreibers besteht nicht. Insbesondere besteht keine Haftung des HotSpot Betreibers bei leicht fahrlässiger Schadensverursachung für mittelbare Schäden, Folgeschäden, entgangenem Gewinn oder für den Ersatz vergeblicher Aufwendungen, sofern und soweit es sich hierbei um mittelbare Schäden oder Folgeschäden handelt.

10. Abschließende Bedingungen

10.1. Es gilt deutsches Recht.

10.2. Ist der Gast Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist Rastatt ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen.